

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

### Milierdbeere Duftkonzentrat

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:

Verwendungssektor [SU]:  
 SU 3 - Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen  
 als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten  
 SU22 - Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich  
 (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)  
 Produktkategorie [PC]:  
 PC 3 - Luftbehandlungsprodukte  
 PC21 - Laborchemikalien  
 PC28 - Parfüme, Duftstoffe  
 Verfahrenskategorie [PROC]:  
 PROC 8a - Transfer des Stoffes oder der Zubereitung  
 (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in nicht  
 speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen  
 PROC 8b - Transfer des Stoffes oder der Zubereitung  
 (Beschickung/Entleerung) aus/in Gefäße/große Behälter in  
 speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen  
 PROC 9 - Transfer des Stoffes oder der Zubereitung in kleine  
 Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)  
 PROC10 - Auftragen durch Rollen oder Streichen

##### Umweltfreisetzungskategorie [ERC]:

ERC 8a - Breite dispersive Innenverwendung von  
 Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen

##### Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Dr. Schnell Chemie GmbH, Taunusstr. 19, D -80807 München  
 Telefon 089/350608-0, Telefax 089/350608-47  
 info@dr-schnell.com

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: info@chemical-  
 check.de, k.schnurbusch@chemical-check.de

#### 1.4 Notrufnummer

##### Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:

---

##### Notrufnummer der Gesellschaft:

Tel.: +49 (0) 700 / 24 112 112 (DSC)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### 2.1.1 Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Nicht bestimmt

##### 2.1.2 Einstufung gemäß der Richtlinien

##### 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen).

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der  
 Richtlinie 1999/45/EG.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### 2.2.1 Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Nicht bestimmt

##### 2.2.2 Kennzeichnung gemäß der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG (einschließlich Änderungen)

Kennzeichnung nach österreichischen Vorschriften  
 (Chemikaliengesetz/Chem V)  
 67/548/EC 2.2.5

Gefahrensymbole: Entfällt

Gefahrenbezeichnungen: --

R-Sätze:

--

S-Sätze:

--

Zusätze:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender  
 erhältlich.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keinen vPvB-Stoff (vPvB = very persistent,  
 very bioaccumulative) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der  
 Verordnung (EG) 1907/2006.

Das Gemisch enthält keinen PBT-Stoff (PBT = persistent,  
 bioaccumulative, toxic) bzw. fällt nicht unter den Anhang XIII der  
 Verordnung (EG) 1907/2006.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoff

n.a.

#### 3.2 Gemisch

| Ethyl-2,3-epoxy-3-phenylbutyrat                  |                  |
|--|------------------|
| Registrierungsnr. (ECHA)                         | --               |
| Index  | ---              |
| EINECS, ELINCS                                   | 201-061-8        |
| CAS  | CAS 77-83-8      |
| % Bereich  | 1-<25            |
| Symbol   | ---              |
| R-Sätze  | 52-53            |
| Einstufungskategorien /<br>Gefahrenbezeichnungen | Umweltgefährlich |
| Gefahrenklasse/Gefahrenkatego-<br>rie            | Gefahrenhinweis  |
| Aquatic Chronic/3                                | H412             |

| Ethanol                  |              |
|--------------------------|--------------|
| Registrierungsnr. (ECHA) | --           |
| Index                    | 603-002-00-5 |
| EINECS, ELINCS           | 200-578-6    |
| CAS                      | CAS 64-17-5  |

Seite 2 von 13  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
 Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017  
 Gültig ab: 22.02.2012  
 PDF-Druckdatum: 23.02.2012  
 Milierdbeere Duftkonzentrat

|  |                        |
|--|------------------------|
| <b>% Bereich</b>                                     | 5-<15                  |
| <b>Symbol</b>  | F                      |
| <b>R-Sätze</b>                                       | 11                     |
| <b>Einstufungskategorien / Gefahrenbezeichnungen</b> | Leichtentzündlich      |
| <b>Gefahrenklasse/Gefahrenkategorie</b>              | <b>Gefahrenhinweis</b> |
| Flam. Liq./2<br>Eye Irrit./2                         | H225<br>H319           |

|  |   |
|--|---|
| <b>1-Methoxy-2-propanol</b>                          | Stoff, für den ein EG-Expositionsgrenzwert gilt |
| <b>Registrierungsnr. (ECHA)</b>                      | --  |
| <b>Index</b>   | 603-064-00-3                                    |
| <b>EINECS, ELINCS</b>                                | 203-539-1                                       |
| <b>CAS</b>   | CAS 107-98-2                                    |
| <b>% Bereich</b>                                     | 1-10  |
| <b>Symbol</b>  | ---   |
| <b>R-Sätze</b>                                       | 10-67   |
| <b>Einstufungskategorien / Gefahrenbezeichnungen</b> | Entzündlich                                     |
| <b>Gefahrenklasse/Gefahrenkategorie</b>              | <b>Gefahrenhinweis</b>                          |
| Flam. Liq./3<br>STOT SE/3                            | H226<br>H336                                    |

|  |                                  |
|--|----------------------------------|
| <b>Fettalkoholethoxylat</b>                          |                                  |
| <b>Registrierungsnr. (ECHA)</b>                      | --                               |
| <b>Index</b>   | ---                              |
| <b>EINECS, ELINCS</b>                                | -                                |
| <b>CAS</b>   | CAS n.v.                         |
| <b>% Bereich</b>                                     | 1-<5                             |
| <b>Symbol</b>  | Xn/Xi                            |
| <b>R-Sätze</b>                                       | 22-41                            |
| <b>Einstufungskategorien / Gefahrenbezeichnungen</b> | Gesundheitsschädlich,<br>Reizend |
| <b>Gefahrenklasse/Gefahrenkategorie</b>              | <b>Gefahrenhinweis</b>           |
| Acute Tox./4<br>Eye Dam./1                           | H302<br>H318                     |

Text der R-Sätze / H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) siehe Abschnitt 16.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

###### Einatmen

Person Frischluft zuführen.  
 Person aus Gefahrenbereich entfernen.

###### Hautkontakt

Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung etc.), Arzt konsultieren.

###### Augenkontakt

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

###### Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen.  
 Datenblatt mitführen

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11. zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n.g.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1 Löschmittel

###### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl  
 Alkoholbeständiger Schaum  
 Trockenlöschmittel

###### Ungeeignete Löschmittel

k.D.v.

##### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden:  
 Entzündliche Dampf-/Luftgemische  
 Reizende Gase  
 Gesundheitsschädliche Gase

##### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Je nach Brandgröße  
 Ggf. Vollschutz  
 Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.  
 Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen entfernen, nicht rauchen.  
 Für ausreichende Belüftung sorgen.

##### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.  
 Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

##### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen, und gem. Abschnitt 13 entsorgen.  
 Verdünnung mit Wasser möglich.  
 Restmenge mit viel Wasser spülen.

##### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Zusätzlich zu den in diesem Abschnitt enthaltenen Angaben finden sich auch in Abschnitt 8 und 6.1 relevante Angaben.

##### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

###### 7.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018

Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017

Gültig ab: 22.02.2012

PDF-Druckdatum: 23.02.2012

Milierdbeere Duftkonzentrat

### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern. Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

|                          |                          |                  |  |
|--------------------------|--------------------------|------------------|--|
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | Ethanol                  | <b>%Be reich</b> |  |
| <b>g</b>                 |                          | :5-<br><15       |  |
| AGW: 500 ppm (960 mg/m3) | Spb.-Üf.: 2(II)          | ---              |  |
| BGW: ---                 | Sonstige Angaben: DFG, Y |                  |  |

|  |   |                  |  |
|--|---|------------------|--|
| <b>Chem. Bezeichnung</b>                 | Ethanol   | <b>%Be reich</b> |  |
| <b>g</b>                                 |   | :5-<br><15       |  |
| MAK-Tmw / TRK-Tmw: 1000 ppm (1900 mg/m3) | MAK-Kzw / TRK-Kzw: 2000 ppm (3800 mg/m3) (3 x 60min. (Mow)) | MAK-Mow: ---     |  |
| BGW: ---                                 | Sonstige Angaben: -   |                  |  |

|  |  |                  |  |
|--|--|------------------|--|
| <b>Chem. Bezeichnung</b>                                 | 1-Methoxy-2-propanol                           | <b>%Be reich</b> |  |
| <b>g</b>   |  | :1-10            |  |
| AGW: 100 ppm (370 mg/m3) (AGW), 100 ppm (375 mg/m3) (EG) | Spb.-Üf.: 2(I) (AGW), 150 ppm (568 mg/m3) (EG) | ---              |  |
| BGW: ---   | Sonstige Angaben: DFG, Y                       |                  |  |

|   |   |                                       |  |
|---|---|---------------------------------------|--|
| <b>Chem. Bezeichnung</b>                    | 1-Methoxy-2-propanol                        | <b>%Be reich</b>                      |  |
| <b>g</b>                                    |   | :1-10                                 |  |
| MAK-Tmw / TRK-Tmw: 100 ppm (375 mg/m3) (EG) | MAK-Kzw / TRK-Kzw: 150 ppm (568 mg/m3) (EG) | MAK-Mow: 50 ppm (187 mg/m3) (MAK-Mow) |  |
| BGW: ---                                    | Sonstige Angaben: H                         |                                       |  |

|                          |                           |                  |  |
|--------------------------|---------------------------|------------------|--|
| <b>Chem. Bezeichnung</b> | 2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol | <b>%Be reich</b> |  |
| <b>g</b>                 |                           |                  |  |
| AGW: 6 ppm (35 mg/m3)    | Spb.-Üf.: 2(I)            | ---              |  |
| BGW: ---                 | Sonstige Angaben: AGS, Y  |                  |  |

D AGW = Arbeitsplatzgrenzwert. E = einatembare Fraktion, A = Alveolengängige Fraktion. | Spb.-Üf. = Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte. "=" = Momentanwert. Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe, (II) = Resorptiv wirksame Stoffe. | BGW = Biologischer Grenzwert. Probennahmezeitpunkt: a) keine Beschränkung, b) Expositionsende, bzw. Schichtende, c) bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) nach Expositionsende: ... Stunden. | Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert, H = hautresorptiv. Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW u. BGW nicht befürchtet zu werden. Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden (s. Nr 2.7 TRGS 900). DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission). AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe. \*\* = Der Grenzwert für diesen Stoff wurde durch die TRGS 900 (Deutschland) vom Januar 2006 aufgehoben mit dem Ziel der Überarbeitung.

A MAK-Tmw / TRK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert | MAK-Kzw / TRK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert | MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert | BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz | Sonstige Angaben: H = bes. Gefahr d. Hautresorption, S = Arbeitsstoff löst in weit überdurchschnittlichem Maß allerg. Reaktionen aus, Sa/Sh/Sah = Gefahr d. Sensibilis. d. Atemwege/d. Haut/d. Atemw.+Haut, SP = Gefahr d. Photosensibili., A1,A2,B,C = Liste krebserz. Stoffe.

| Ethanol                 |                               |                               |            |       |            |           |
|-------------------------|-------------------------------|-------------------------------|------------|-------|------------|-----------|
| Anwendungsgebiet        | Expositionsweg / Umweltsphäre | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert  | Einheit    | Bemerkung |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation           | Kurzzeit, lokale Effekte      | DN EL      | 19 00 | mg/m3      |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation           | Langzeit, systemische Effekte | DN EL      | 95 0  | mg/m3      |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal               | Langzeit, systemische Effekte | DN EL      | 34 3  | mg/kg bw/d |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation           | Kurzzeit, lokale Effekte      | DN EL      | 95 0  | mg/m3      |           |
| Verbraucher             | Mensch - dermal               | Kurzzeit, lokale Effekte      | DN EL      | 95 0  | mg/m3      |           |

Seite 4 von 13  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
 Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017  
 Gültig ab: 22.02.2012  
 PDF-Druckdatum: 23.02.2012  
 Milierdbeere Duftkonzentrat

|             |   |                               |       |          |                                |  |
|-------------|---|-------------------------------|-------|----------|--------------------------------|--|
| Verbraucher | Mensch - Inhalation   | Langzeit, systemische Effekte | DN EL | 11<br>4  | mg/<br>m3                      |  |
| Verbraucher | Mensch - oral   | Langzeit, systemische Effekte | DN EL | 87       | mg/<br>kg                      |  |
| Verbraucher | Mensch - dermal   | Langzeit, systemische Effekte | DN EL | 20<br>6  | mg/<br>kg<br>bw/<br>d          |  |
|             | Umwelt - Süßwasser  |                               | PN EC | 0,<br>96 | mg/<br>l                       |  |
|             | Umwelt - Meerwasser   |                               | PN EC | 0,<br>79 | mg/<br>l                       |  |
|             | Umwelt - Wasser, sporadische (intermittierende) Freisetzung |                               | PN EC | 2,<br>75 | mg/<br>l                       |  |
|             | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage                          |                               | PN EC | 58<br>0  | mg/<br>l                       |  |
|             | Umwelt - Sediment, Süßwasser                                |                               | DN EL | 3,<br>6  | mg/<br>kg<br>dry<br>wei<br>ght |  |
|             | Umwelt - Boden  |                               | DN EL | 0,<br>63 | mg/<br>kg<br>dry<br>wei<br>ght |  |
|             | Umwelt - oral (Futter)                                      |                               | PN EC | 0,<br>72 | mg/<br>kg<br>fee<br>d          |  |

|             |                                    |                               |       |          |                 |  |
|-------------|------------------------------------|-------------------------------|-------|----------|-----------------|--|
| Verbraucher | Mensch - dermal                    | Langzeit, systemische Effekte | DN EL | 50<br>,6 | mg/<br>kg       |  |
| Verbraucher | Mensch - Inhalation                | Langzeit, systemische Effekte | DN EL | 36<br>9  | mg/<br>m3       |  |
|             | Umwelt - Süßwasser                 |                               | PN EC | 10       | mg/<br>l        |  |
|             | Umwelt - Meerwasser                |                               | PN EC | 1        | mg/<br>l        |  |
|             | Umwelt - periodische Freisetzung   |                               | PN EC | 10<br>0  | mg/<br>l        |  |
|             | Umwelt - Abwasserbehandlungsanlage |                               | PN EC | 10<br>0  | mg/<br>l        |  |
|             | Umwelt - Sediment, Süßwasser       |                               | PN EC | 52<br>,3 | mg/<br>kg<br>dw |  |
|             | Umwelt - Sediment, Meerwasser      |                               | PN EC | 5,<br>2  | mg/<br>kg<br>dw |  |
|             | Umwelt - Boden                     |                               | PN EC | 4,<br>59 | mg/<br>kg<br>dw |  |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.  
 Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.  
 Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen.  
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

Augen-/Gesichtsschutz:                      Empfehlenswert  
 Schutzbrille (EN 166) dichtschießend mit Seitenschildern, bei Gefahr von Spritzern.

Hautschutz - Handschutz:                      Empfehlenswert  
 Schutzhandschuhe aus Nitril (EN 374)

Hautschutz - Sonstige Schutzmaßnahmen:                      Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung)

Atemschutz:                                      Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Filter A (EN 14387), Kennfarbe braun

Thermische Gefahren:  
 Falls zutreffend, sind diese bei den Einzelschutzmaßnahmen (Augen-/Gesichtsschutz, Hautschutz, Atemschutz) aufgeführt.

### 1-Methoxy-2-propanol

| Anwendungsgebiet        | Expositionsweg / Umweltkompartiment | Auswirkung auf die Gesundheit | Deskriptor | Wert          | Einheit   | Bemerkung |
|-------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|------------|---------------|-----------|-----------|
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - dermal                     | Langzeit, systemische Effekte | DN EL      | 18<br>,1      | mg/<br>kg |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - Inhalation                 | Langzeit, systemische Effekte | DN EL      | 43<br>,9      | mg/<br>m3 |           |
| Arbeiter / Arbeitnehmer | Mensch - oral                       | Langzeit, systemische Effekte | DN EL      | 3,<br>3       | mg/<br>kg |           |
| Verbraucher             | Mensch - Inhalation                 | Kurzzeit, lokale Effekte      | DN EL      | 55<br>3,<br>5 | mg/<br>m3 |           |

Seite 5 von 13  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
 Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017  
 Gültig ab: 22.02.2012  
 PDF-Druckdatum: 23.02.2012  
 Milierdbeere Duftkonzentrat

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.  
 Die Auswahl wurde bei Gemischen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.  
 Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.  
 Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.  
 Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
 Bei Gemischen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.  
 Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Zur Zeit liegen keine Informationen hierzu vor.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: Flüssig  
 Farbe: Gelb  
 Geruch: Erdbeere  
 Geruchsschwelle: Nicht bestimmt  
 pH-Wert: ~7  
 Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt  
 Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt  
 Flammpunkt: 36 °C  
 Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt  
 Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht bestimmt  
 Untere Explosionsgrenze: 3,5 Vol-% (Ethanol)  
 Obere Explosionsgrenze: 15 Vol-% (Ethanol)  
 Dampfdruck: Nicht bestimmt  
 Dampfdichte (Luft=1): Nicht bestimmt  
 Dichte: ~0,95-1 g/ml  
 Schüttdichte: Nicht bestimmt  
 Löslichkeit(en): Nicht bestimmt  
 Wasserlöslichkeit: Mischbar  
 Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): Nicht bestimmt  
 Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt  
 Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt  
 Viskosität: Nicht bestimmt  
 Explosive Eigenschaften: Nicht bestimmt  
 Oxidierende Eigenschaften: Nicht bestimmt

**9.2 Sonstige Angaben**

Mischbarkeit: Nicht bestimmt  
 Fettlöslichkeit / Lösungsmittel: Nicht bestimmt  
 Leitfähigkeit: Nicht bestimmt  
 Oberflächenspannung: Nicht bestimmt  
 Lösemittelgehalt: Nicht bestimmt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.  
 Das Produkt wurde nicht geprüft.

**10.2 Chemische Stabilität**

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Siehe auch Abschnitt 7.  
 Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Kontakt mit Oxidationsmitteln meiden.  
 Kontakt mit anderen Chemikalien meiden.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Siehe auch Unterabschnitt 10.4 bis 10.6.  
 Siehe auch Abschnitt 5.2.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

| Milierdbeere Duftkonzentrat   |          |      |         |            |             |           |
|---|----------|------|---------|------------|-------------|-----------|
| Toxizität/Wirkung   | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung |
| Akute Toxizität, oral:  |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Akute Toxizität, dermal:  |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Akute Toxizität, inhalativ:   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:                                      |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:                                   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Keimzell-Mutagenität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Karzinogenität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Reproduktionstoxizität:   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (STOT-SE):   |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): |          |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Aspirationsgefahr:  |          |      |         |            |             | k.D.v.    |

Seite 6 von 13  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
 Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017  
 Gültig ab: 22.02.2012  
 PDF-Druckdatum: 23.02.2012  
 Milierdbeere Duftkonzentrat

|   |  |  |  |  |  |  |
|---|--|--|--|--|--|--|
| Reizwirkung Atemwege:                     |  |  |  |  |  | k.D.v.                                 |
| Toxizität bei wiederholter Verabreichung: |  |  |  |  |  | k.D.v.                                 |
| Symptome:                                 |  |  |  |  |  | k.D.v.                                 |
| Sonstige toxikologische Daten:            |  |  |  |  |  | Einstufung gemäß Berechnungsverfahren. |

**Ethyl-2,3-epoxy-3-phenylbutyrat**

| Toxizität/Wirkung      | Endpunkt | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung |
|------------------------|----------|------|---------|------------|-------------|-----------|
| Akute Toxizität, oral: | LD50     | 5470 | mg/kg   | Ratte      |             |           |

**Ethanol**

| Toxizität/Wirkung                 | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus | Prüfmethode                                  | Bemerkung      |
|-----------------------------------|----------|-------|---------|------------|--|----------------|
| Akute Toxizität, oral:            | LD50     | 10470 | mg/kg   | Ratte      | OECD 401 (Acute Oral Toxicity)               |                |
| Akute Toxizität, dermal:          | LD50     | >2000 | mg/kg   | Kaninchen  | OECD 402 (Acute Dermal Toxicity)             |                |
| Akute Toxizität, inhalativ:       | LC50     | 1175  | mg/l/4h | Ratte      | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)         |                |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:    |          |       |         | Kaninchen  | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion) | Nicht reizend  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung: |          |       |         | Kaninchen  | OECD 405 (Acute Eye Irritation/Corrosion)    | Leicht reizend |

|   |       |       |            |                        |   |                        |
|---|-------|-------|------------|------------------------|---|------------------------|
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut:                                 |       |       |            | Maus                   | OECD 429 (Skin Sensitization - Local Lymph Node Assay)      | Nicht sensibilisierend |
| Keimzell-Mutagenität:   |       |       |            | Salmonella typhimurium | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)                  | Negativ                |
| Keimzell-Mutagenität:   |       |       |            |                        | OECD 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test) | Negativ                |
| Keimzell-Mutagenität:   |       |       |            | Maus                   | OECD 476 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)       | Negativ                |
| Keimzell-Mutagenität:   |       |       |            |                        | OECD 473 (In Vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)    | Negativ                |
| Keimzell-Mutagenität:   |       |       |            |                        | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test)                  | Negativ                |
| Karzinogenität:   | NOAEL | >3000 | mg/kg      | Ratte                  | OECD 451 (Carcinogenicity Studies)                          | 24 mon                 |
| Reproduktionstoxizität:   | NOAEL | 5200  | mg/kg bw/d | Ratte                  |   |                        |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAL  | >20   | mg/l       | Ratte                  | OECD 403 (Acute Inhalation Toxicity)                        | Männchen               |

Seite 7 von 13  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
 Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017  
 Gültig ab: 22.02.2012  
 PDF-Druckdatum: 23.02.2012  
 Milierdbeere Duftkonzentrat

|   |       |      |         |        |  |   |
|---|-------|------|---------|--------|--|---|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (STOT-RE): | NOAEL | 1730 | mg/kg/d | Ratte  | OECD 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents) | Weibchen  |
| Aspirationsgefahr:  |       |      |         | Mensch |  | Keine Hinweise auf eine derartige Wirkung.  |
| Symptome:   |       |      |         |        |  | Atemnot, Benommenheit, Bewußtlosigkeit, Blutdruckabfall, Erbrechen, Husten, Kopfschmerzen, Rausch, Schläfrigkeit, Schleimhautreizung, Schwindel, Übelkeit |
| Teratogenität:  |       |      |         |        |  | Negativ   |

|                          |  |  |  |  |  |   |
|--------------------------|--|--|--|--|--|---|
| Erfahrungen am Menschen: |  |  |  |  |  | Es gibt keinen Hinweis, daß dieses Syndrom auch durch dermale oder inhalative Aufnahme verursacht wird., Überhöhter Alkoholkonsum während der Schwangerschaft induziert das Fötus-Alkoholsyndrom (verringert es Geburtsgewicht, physische und mentale Störungen). |
|--------------------------|--|--|--|--|--|---|

| 1-Methoxy-2-propanol                |          |       |         |                 |             |                        |
|-------------------------------------|----------|-------|---------|-----------------|-------------|------------------------|
| Toxizität/Wirkung                   | Endpunkt | Wert  | Einheit | Organismus      | Prüfmethode | Bemerkung              |
| Akute Toxizität, oral:              | LD50     | 5200  | mg/kg   | Ratte           |             |                        |
| Akute Toxizität, dermal:            | LD50     | 14000 | mg/kg   | Kaninchen       |             |                        |
| Akute Toxizität, inhalativ:         | LC50     | 650   | mg/l/h  | Ratte           |             |                        |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:      |          |       |         | Kaninchen       |             | Nicht reizend          |
| Schwere Augenschädigung/-reizung:   |          |       |         | Kaninchen       |             | Schwach reizend        |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut: |          |       |         | Meerschweinchen |             | Nicht sensibilisierend |

Seite 8 von 13  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
 Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017  
 Gültig ab: 22.02.2012  
 PDF-Druckdatum: 23.02.2012  
 Milierdbeere Duftkonzentrat

|           |  |  |  |  |  |  |
|-----------|--|--|--|--|--|--|
| Symptome: |  |  |  |  |  | Benommenheit,<br>Bewußtlosigkeit,<br>Kopfschmerzen,<br>Schläfrigkeit,<br>Schleimhautreizung,<br>Schwindel,<br>Übelkeit und Erbrechen |
|-----------|--|--|--|--|--|--|

|                                     |  |  |  |  |  |  |  |
|-------------------------------------|--|--|--|--|--|--|--|
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut: |  |  |  |  |  |  | Nicht sensibilisierend   |
| Keimzell-Mutagenität:               |  |  |  |  |  | OECD 471 (Bacterial Reverse Mutation Test) | Negativ  |
| Symptome:                           |  |  |  |  |  |  | Acidose,<br>Atemnot,<br>Durchfall,<br>Husten,<br>Schleimhautreizung,<br>Schwindel,<br>Übelkeit und Erbrechen |

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

| Fettalkoholethoxylat              |          |          |         |            |  |               |
|-----------------------------------|----------|----------|---------|------------|--|---------------|
| Toxizität/Wirkung                 | Endpunkt | Wert     | Einheit | Organismus | Prüfmethode                                  | Bemerkung     |
| Akute Toxizität, oral:            | LD50     | 500-2000 | mg/kg   | Ratte      |  |               |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:    |          |          |         | Kaninchen  | OECD 404 (Acute Dermal Irritation/Corrosion) | Nicht reizend |
| Schwere Augenschädigung/-reizung: |          |          |         | Kaninchen  |  | Stark reizend |

| Milierdbeere Duftkonzentrat               |          |      |      |         |            |             |           |
|---|----------|------|------|---------|------------|-------------|-----------|
| Toxizität/Wirkung                         | Endpunkt | Zeit | Wert | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung |
| Toxizität, Fische:                        |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Toxizität, Daphnien:                      |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Toxizität, Algen:                         |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Persistenz und Abbaubarkeit:              |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Bioakkumulationspotenzial:                |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Mobilität im Boden:                       |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |
| Andere schädliche Wirkungen:              |          |      |      |         |            |             | k.D.v.    |

| 2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol         |          |           |         |            |             |                |
|-----------------------------------|----------|-----------|---------|------------|-------------|----------------|
| Toxizität/Wirkung                 | Endpunkt | Wert      | Einheit | Organismus | Prüfmethode | Bemerkung      |
| Akute Toxizität, oral:            | LD50     | 5540-6100 | mg/kg   | Ratte      |             |                |
| Akute Toxizität, dermal:          | LD50     | 5940      | mg/kg   | Ratte      |             |                |
| Akute Toxizität, dermal:          | LD50     | 8476      | mg/kg   | Kaninchen  |             |                |
| Akute Toxizität, inhalativ:       | LC50     | >5,2      | g/l/4h  |            |             |                |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:    |          |           |         | Kaninchen  |             | Nicht reizend  |
| Schwere Augenschädigung/-reizung: |          |           |         | Kaninchen  |             | Leicht reizend |

| Ethanol              |          |      |       |         |                       |                                      |           |
|----------------------|----------|------|-------|---------|-----------------------|--------------------------------------|-----------|
| Toxizität/Wirkung    | Endpunkt | Zeit | Wert  | Einheit | Organismus            | Prüfmethode                          | Bemerkung |
| Toxizität, Fische:   | LC50     | 96h  | 13000 | mg/l    | (Oncorhynchus mykiss) | OECD 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |           |
| Toxizität, Daphnien: | LC50     | 48h  | 12340 | mg/l    | (Daphnia magna)       |                                      |           |



Seite 9 von 13  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
 Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017  
 Gültig ab: 22.02.2012  
 PDF-Druckdatum: 23.02.2012  
 Milierdbeere Duftkonzentrat

|   |           |       |          |       |                             |  |                                 |
|---|-----------|-------|----------|-------|-----------------------------|--|---------------------------------|
| Toxizität, Algen:                         | EC 50     | 48900 | 12900    | m g/l | (Selenastrum capricornutum) | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                  |                                 |
| Toxizität, Algen:                         | EC 50     | 725   | 275      | m g/l | (Chlorella vulgaris)        | OECD 201 (Alga, Growth Inhibition Test)                  |                                 |
| Persistenz und Abbaubarkeit:              |           |       | 97       | %     |                             | OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test) |                                 |
| Bioakkumulationspotenzial:                | Log Pow   |       | -0,32    |       |                             |  |                                 |
| Bioakkumulationspotenzial:                | BCF       |       | 3,2      | m g/l |                             |  |                                 |
| Mobilität im Boden:                       | H (Henry) |       | 0,000138 |       |                             |  |                                 |
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |           |       |          |       |                             |  | Kein PBT-Stoff, Kein vPvB-Stoff |
| Sonstige ökotoxikologische Daten:         | CO D      |       | 1,9      | g/g   |                             |  |                                 |
| Sonstige ökotoxikologische Daten:         | BO D5     |       | 1        | g/g   |                             |  |                                 |

|                              |      |      |        |       |                             |  |  |
|------------------------------|------|------|--------|-------|-----------------------------|--|--|
| Toxizität, Fische:           | LC50 | 9600 | >4600  | m g/l | (Leuciscus idus)            |  |  |
| Toxizität, Daphnien:         | LC50 | 4800 | >5000  | m g/l | (Daphnia magna)             |  |  |
| Toxizität, Algen:            | IC50 | 7200 | >10000 | m g/l | (Selenastrum capricornutum) |  |  |
| Persistenz und Abbaubarkeit: |      | 280  | 90     | %     |                             | OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test) |  |

| Fettalkoholethoxylat         |          |           |           |                   |                  |  |                |
|------------------------------|----------|-----------|-----------|-------------------|------------------|--|----------------|
| Toxizität/Wirkung            | Endpunkt | Zei-<br>t | Wer-<br>t | Ei-<br>nh-<br>eit | Organi-<br>smus  | Prüfm-<br>etho-<br>de  | Bemer-<br>kung |
| Toxizität, Fische:           | LC50     | 96h       | 10-100    | m g/l             | (Leuciscus idus) |  |                |
| Toxizität, Daphnien:         | EC 50    | 48h       | 10-100    | m g/l             |                  |  |                |
| Toxizität, Algen:            | EC 50    | 96h       | 10-100    | m g/l             |                  |  |                |
| Persistenz und Abbaubarkeit: |          |           | >90       | %                 |                  | OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test) |                |

**1-Methoxy-2-propanol**

| Toxizität/Wirkung | Endpunkt | Zei-<br>t | Wer-<br>t | Ei-<br>nh-<br>eit | Organi-<br>smus | Prüfm-<br>etho-<br>de | Bemer-<br>kung |
|-------------------|----------|-----------|-----------|-------------------|-----------------|-----------------------|----------------|
|-------------------|----------|-----------|-----------|-------------------|-----------------|-----------------------|----------------|

Seite 10 von 13  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
 Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017  
 Gültig ab: 22.02.2012  
 PDF-Druckdatum: 23.02.2012  
 Milierdbeere Duftkonzentrat

|                                   |      |  |      |     |  |  |
|-----------------------------------|------|--|------|-----|--|--|
| Persistenz und Abbaubarkeit:      |      |  | > 60 | %   |  | OECD 301 B (Ready Biodegradability - Co2 Evolution Test) |
| Sonstige ökotoxikologische Daten: | CO D |  | 2,5  | g/g |  |  |

**2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol**

| Toxizität/Wirkung            | Endpunkt | Zeit | Wert | Einheit | Organismus            | Prüfmethoden   | Bemerkung  |
|------------------------------|----------|------|------|---------|-----------------------|--|--|
| Toxizität, Fische:           | LC50     | 96 h | 1290 | mg/l    | (Oncorhynchus mykiss) |  |  |
| Toxizität, Fische:           | LC50     | 96 h | 1340 | mg/l    | (Salmo gairdneri)     |  |  |
| Toxizität, Daphnien:         | EC50     | 48 h | 3940 | mg/l    | (Daphnia magna)       |  |  |
| Persistenz und Abbaubarkeit: |          | 28 d | 90   | %       |                       | OECD 301 E (Ready Biodegradability - Modified OECD Screening Test) |  |
| Bioakkumulationspotenzial:   | Log Pow  |      | 0,54 |         |                       |  | Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (LogPow < 1). |
| Bioakkumulationspotenzial:   |          |      |      |         |                       |  | Nicht zu erwarten  |

|   |       |      |     |      |                      |  |          |
|---|-------|------|-----|------|----------------------|--|----------|
| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: |       |      |     |      |                      |  | n.a.     |
| Bakterientoxizität:                       | EC 10 | 16 h | 400 | mg/l | (Pseudomonas putida) |  |          |
| Wasserlöslichkeit:                        |       |      |     |      |                      |  | Mischbar |

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Für den Stoff / Gemisch / Restmengen**

Abfallschlüssel-Nr. EG:  
 Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes. Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2001/118/EG, 2001/119/EG, 2001/573/EG)  
 07 06 01 wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen  
 07 06 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

Empfehlung:  
 Örtlich behördliche Vorschriften beachten  
 Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.  
 Zum Beispiel auf geeigneter Deponie ablagern.

**Für verunreinigtes Verpackungsmaterial**

Örtlich behördliche Vorschriften beachten  
 Über das Duale System entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Allgemeine Angaben**

UN-Nummer: n.a.

**Straßen- / Schienentransport (GGVSEB/ADR/RID)**

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
 Transportgefahrenklassen: n.a.  
 Verpackungsgruppe: n.a.  
 Klassifizierungscode: n.a.  
 LQ (ADR 2011): n.a.  
 LQ (ADR 2009): n.a.  
 Umweltgefahren: Nicht zutreffend  
 Tunnelbeschränkungscode:

**Beförderung mit Seeschiffen (GGVSee/IMDG-Code)**

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
 Transportgefahrenklassen: n.a.  
 Verpackungsgruppe: n.a.  
 Meeresschadstoff (Marine Pollutant): n.a.  
 Umweltgefahren: Nicht zutreffend

**Beförderung mit Flugzeugen (IATA)**

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:  
 Transportgefahrenklassen: n.a.  
 Verpackungsgruppe: n.a.  
 Umweltgefahren: Nicht zutreffend

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Seite 11 von 13  
 Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
 Anhang II  
 Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018  
 Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017  
 Gültig ab: 22.02.2012  
 PDF-Druckdatum: 23.02.2012  
 Milierdbeere Duftkonzentrat

Soweit nicht anders spezifiziert sind die allgemeinen  
 Massnahmen zur Durchführung eines sicheren Transportes zu  
 beachten.

### Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Kein Gefahrgut nach oben aufgeführten Verordnungen.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einstufung und Kennzeichnung siehe Abschnitt 2.

Beschränkungen beachten: n.a.

VbF (Österreich):

n.a.

Wassergefährdungsklasse

(Deutschland): 2

Selbsteinstufung: Ja (VwVwS)

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht  
 vorgesehen.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im  
 Anlieferzustand.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10

Überarbeitete Abschnitte: 3, 8

Produktcode für Reinigungs-  
 und Pflegemittel:

GS 0

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen R-Sätze / H-  
 Sätze, Gefahrenklasse-Code (GHS/CLP) der Ingredients  
 (benannt in Pt. 3) dar.

52 Schädlich für Wasserorganismen.

53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen  
 haben.

11 Leichtentzündlich.

10 Entzündlich.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit  
 verursachen.

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger  
 Wirkung.

Aquatic Chronic-Gewässergefährdend - chronisch

Flam. Liq.-Entzündbare Flüssigkeiten

Eye Irrit.-Augenreizung

STOT SE-Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

- Narkotisierende Wirkungen

Acute Tox.-Akute Toxizität - oral

Eye Dam.-Schwere Augenschädigung

## Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

AC Article Categories (= Erzeugniskategorien)  
 ACGIH American Conference of Governmental Industrial  
 Hygienists  
 ADR Accord européen relatif au transport international des  
 marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches  
 Übereinkommen über die internationale Beförderung  
 gefährlicher Güter auf der Straße)  
 AGW, Spb.-Üf. AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, Spb.-Üf. =  
 Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und  
 Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (TRGS 900, Deutschland).  
 alkoholbest. alkoholbeständig  
 allg. Allgemein  
 Anm. Anmerkung  
 AOEL Acceptable Operator Exposure Level  
 AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen  
 Art., Art.-Nr. Artikelnummer  
 ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert Akuter Toxizität)  
 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)  
 BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
 BAT Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (Schweiz)  
 BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin  
 BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)  
 Bem. Bemerkung  
 BG Berufsgenossenschaft  
 BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschrift  
 BGW Biologischer Grenzwert (TRGS 903, Deutschland)  
 BGW / VLB BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur  
 limite biologique (Belgien)  
 BGW, VGÜ BGW = Biologischer Grenzwert. VGÜ =  
 Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über  
 die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (Österreich)  
 BHT Butylhydroxytoluol (= 2,6-Di-t-butyl-4-methyl-phenol)  
 BOD Biochemical oxygen demand (= biochemischer  
 Sauerstoffbedarf - BSB)  
 BSEF Bromine Science and Environmental Forum  
 bw body weight (= Körpergewicht)  
 bzw. beziehungsweise  
 ca. zirka / circa  
 CAS Chemical Abstracts Service  
 CESIO Comité Européen des Agents de Surface et de leurs  
 Intermédiaires Organiques (= Europäischer Verband für  
 oberflächenaktive Substanzen und deren organische  
 Zwischenprodukte)  
 ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung  
 (Schweiz)  
 CIPAC Collaborative International Pesticides Analytical Council  
 CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG  
 (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und  
 Verpackung von Stoffen und Gemischen)  
 CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch  
 (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)  
 COD Chemical oxygen demand (= chemischer  
 Sauerstoffbedarf - CSB)  
 CTFA Cosmetic, Toiletry, and Fragrance Association  
 DIN Deutsches Institut für Normung  
 DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-  
 Effekt-Grenzwert)  
 DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-  
 Grenzwert)  
 DOC Dissolved organic carbon (= gelöster organischer  
 Kohlenstoff)  
 DT50 Dwell Time - 50% reduction of start concentration  
 (Verweilzeit 50% Konzentration - Als DT50-Wert wird der  
 Zeitraum bezeichnet, in dem die Anfangskonzentration einer  
 Substanz auf die Hälfte abnimmt.)

DVS Deutscher Verband für Schweißen und verwandte  
Verfahren e.V.

dw dry weight (= Trockengewicht)

EAK Europäischer Abfallkatalog

ECHA European Chemicals Agency (= Europäische  
Chemikalienagentur)

EG Europäische Gemeinschaft

EINECS European Inventory of Existing Commercial  
Chemical Substances

ELINCS European List of Notified Chemical Substances

EN Europäischen Normen

EPA United States Environmental Protection Agency (United  
States of America)

ERC Environmental Release Categories (=   
Umweltfreisetzungskategorien)

ES Expositionsszenario

etc., usw. et cetera, und so weiter

EU Europäische Union

EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

EWR Europäischer Wirtschaftsraum

Fax. Faxnummer

gem. gemäß

ggf. gegebenenfalls

GGVSE Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn  
(Deutschland) - Diese Verordnung wurde durch die GGVSEB  
abgelöst bzw. ging in dieser auf.

GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und  
Binnenschifffahrt (Deutschland)

GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über  
die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen,  
Deutschland)

GHS Globally Harmonized System of Classification and  
Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur  
Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

GTN Glycerintrinitrat

GW / VL GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige  
blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle (Belgien)

GW-kw / VL-cd GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor  
beroepsmatige blootstelling - Kortetijdswaarde / Valeur limite  
d'exposition professionnelle - Valeur courte durée (Belgien)

GW-M / VL-M GW-M / VL-M = Grenswaarde voor  
beroepsmatige blootstelling - "Ceiling" / Valeur limite  
d'exposition professionnelle - "Ceiling" (Belgien)

GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)

HET-CAM Hen's Egg Test - Chorionallantoic Membrane

IARC International Agency for Research on Cancer (=   
Internationale Agentur für Krebsforschung)

IATA International Air Transport Association (= Internationale  
Flug-Transport-Vereinigung)

IBC Intermediate Bulk Container

IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)

IC Inhibitorische Konzentration

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous  
Goods (= Gefährliche Güter im internationalen  
Seeschiffsverkehr)

inkl. inklusive, einschließlich

IUCLID International Uniform Chemical Information Database

k.D.v. keine Daten vorhanden

KFZ, Kfz Kraftfahrzeug

Konz. Konzentration

LC Letalkonzentration

LD letale (tödliche) Dosis einer Chemikalie

LD50 Lethal Dose, 50% (= mittlere letale Dosis)

LFBG Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und  
Futtermittelgesetzbuch (Deutschland).

LOEC Lowest Observed Effect Concentration (= Niedrigste  
Konzentration, bei der eine Wirkung beobachtet wird)

LOEL Lowest Observed Effect Level (= Niedrigste Dosis, bei  
der eine Wirkung beobachtet wird)

LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)

LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)

MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswerte

gesundheitsgefährdender Stoffe (MAK-Werte) (Schweiz)

MAK-Kzw, TRK-Kzw MAK-Kzw = Maximale

Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / TRK-Kzw =  
Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert (Österreich)

MAK-Mow MAK-Mow = Maximale

Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert (Österreich)

MAK-Tmw, TRK-Tmw MAK-Tmw = Maximale

Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / TRK-Tmw =  
Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert (Österreich)

MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung  
der Meeresverschmutzung durch Schiffe

Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Mnum

n.a. nicht anwendbar

n.g. nicht geprüft

n.v. nicht verfügbar

NIOSH National Institute of Occupational Safety and Health  
(United States of America)

NOAEL No Observed Adverse Effect Level (= Dosis  
ohne beobachtete schädigende Wirkung)

NOEC No Observed Effect Concentration (= Tierexperimentell  
festgelegte höchste Konzentration, bei der keine Wirkung  
(schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)

NOEL No Observed Effect Level (= Tierexperimentell  
festgelegte höchste Dosis, bei der keine Wirkung (schädigender  
Effekt) mehr nachweisbar ist)

ODP Ozone Depletion Potential (= Ozonabbaupotenzial)

OECD Organisation for Economic Co-operation and  
Development (= Organisation für wirtschaftliche  
Zusammenarbeit und Entwicklung)

org. organisch

PAK polyzyklischer aromatischer Kohlenwasserstoff

PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent,  
bioakkumulierbar und toxisch)

PC Chemical product category (= Produktkategorie)

PE Polyethylen

PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-  
Effekt-Konzentration)

POCP Photochemical ozone creation potential (=   
Photochemisches Ozonbildungspotenzial)

PP Polypropylen

PROC Process category (= Verfahrenskategorie)

Pt. Punkt

PTFE Polytetrafluorethylen

PUR Polyurethane

PVC Polyvinylchlorid

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and  
Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006  
zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung  
chemischer Stoffe)

resp. respektive

RID Règlement concernant le transport International  
ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur  
internationalen Beförderung gefährlicher Güter im  
Schienenverkehr)

SADT Self-Accelerating Decomposition Temperature (=   
Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur)

SU Sector of use (= Verwendungssektor)

SVHC Substances of Very High Concern (= besonders  
besorgniserregende Sunstanzen)

Tel. Telefon

ThOD Theoretical oxygen demand (= Theoretischer  
Sauerstoffbedarf - ThSB)

Seite 13 von 13

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006,  
Anhang II

Überarbeitet am / Version: 22.02.2012 / 0018

Ersetzt Fassung vom / Version: 19.01.2011 / 0017

Gültig ab: 22.02.2012

PDF-Druckdatum: 23.02.2012

Milierdbeere Duftkonzentrat

TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)  
TRG Technische Regeln Druckgase  
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe  
UV Ultraviolett  
VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)  
VCI Verband der Chemischen Industrie e.V.  
VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)  
vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)  
VwVwS Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
WGK Wassergefährdungsklasse gemäß Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe - VwVwS (Deutsche Verordnung)  
WGK1 schwach wassergefährdend  
WGK2 wassergefährdend  
WGK3 stark wassergefährdend  
WHO World Health Organization (= Weltgesundheitsorganisation)  
wwt wet weight (= Feuchtmasse)  
z. Zt. zur Zeit  
z.B. zum Beispiel

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

Ausgestellt von:

**Chemical Check GmbH, Wöbbeler Straße 2-4, D-32839 Steinheim, Tel.: +49 5233 94 17 0, Fax: +49 5233 94 17 90**

© by Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung. Veränderung oder Vervielfältigung dieses Dokumentes bedarf der ausdrücklichen Zustimmung der Chemical Check GmbH Gefahrstoffberatung.